

Volleyball in M-V im Internet:

<http://www.vmv24.de>

## Inhalt

	Seite
<b>Präsidium und Amtsträger des VMV</b>	2
<b>Verbandsarbeit</b>	
- Mitgliederwesen	3
- Jahresbestandserhebung 2006	3
- Ehrungen/Auszeichnungen/Geburtstage	3
<b>Wettkampfgeschehen</b>	
- DVV Frauen „Auf dem Weg nach Japan“	4
- Abschluss Beach-Landesmeisterschaften 2006	4
- So sehen die Ligen der Saison 2006/07 aus	12
- Kurzporträts der zentral spielenden Mannschaften	14
<b>BFS-Bereich</b>	
- Bundesfinale Ran-ans-Netz-Cup mit MV Beteiligung	19
- Staffeleinteilung Westmecklenburgischen Mixed-Spielrunden	19
- Spieltage der Mixed-Ligen	20
<b>Lehrwesen</b>	
- Erinnerung Trainer C-Lehrgang und Fortbildung 2006	21
- Trainerweiterbildung im Nachwuchsbereich	21
<b>Infos... Infos... Infos... Infos...</b>	
- Sprechzeiten der Geschäftsstelle vom 27.09.-09.10.06	22
- Stellenausschreibung Staffelleiter	23
*****	
<b>Mittelhefter: Die roten Jugendseiten</b>	
- Terminänderungen/Ausrichter LM	1
- Hinweis Spielerpässe	2
- Änderungen Ausschreibung LP	2
- JAKO Volleyballcamp des Schweriner SC	2

### **Impressum:**

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)  
Redaktion: Burkhard Wiebe, VMV-Geschäftsstelle  
Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: siehe Seite 2  
Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200  
Redaktionsschluss: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.  
Auflage: 400 bei 6 Ausgaben jährlich  
Layout Titelseite: Frank Wehnert  
Teilfertigung/Versand: „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin

## Präsidium und Amtsträger des Volleyballverbandes M-V

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. P	Tel. D
<b>Vorstand / Präsidium</b>							
<b>Präsident</b>	<b>Stenzel</b>	Holger	Kiefernweg 3	<b>Peckatel</b>	<b>19086</b>	03861/ 7020	038726 / 87262
<b>Vizepräsident Sport</b>	<b>Wurzler</b>	Arne	Wollenweberstr 54.55	<b>Rostock</b>	<b>18055</b>	<b>0381/ 2033962</b>	---
„ <b>Nachwuchs</b>	<b>Schumann</b>	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	<b>Banzkow</b>	<b>19079</b>	<b>03861 / 302066</b>	<b>0172 / 3841430</b>
„ <b>Recht</b>	<b>Wendt</b>	Norbert	Hermannstr. 2 a	<b>Warne- münde</b>	<b>18119</b>	---	0381/ 4548612
<b>Schatzmeister</b>	<b>Walter</b>	Wolfram	Hagenower Str. 82	<b>Hagenow -Heide</b>	<b>19230</b>	03883 / 727208	---
<b>Beachvolley- ballwart</b>	<b>Dr. Bock</b>	Steffen	Fr.-Franz-Str. 22	<b>Warne- münde</b>	<b>18119</b>	0381- 6602882	0179- 1445827
<b>Landesspiel- wart</b>	<b>Richter</b>	Frank	Graal-Müritzer Str. 28	<b>Röversha- gen</b>	<b>18182</b>	0700 86553968	0172- 3229558
<b>Schiedsrichter- wart</b>	<b>Pawluczuk</b>	Peter	A.-Wilbrandt-Str. 10	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	0385- 732956	0174- 9486375
<b>Leistungssport- wart</b>	<b>Görcke</b>	Gert	Schleswiger Str. 30	<b>Schwerin</b>	<b>19057</b>	---	---
<b>Lehrwart</b>	<b>Bode</b>	Gunter	Obotritenring 53	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	0385- 793114	---
<b>Jugendwart</b>	<b>Schumann</b>	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	<b>Banzkow</b>	<b>19079</b>	03861 / 302066	0172 3841430
<b>BFS-Wart</b>	z.Zt. nicht besetzt						
<b>Pressewart</b>	z.Zt. nicht besetzt						
<b>Ehrenmitglied</b>	<b>Hallmann</b>	Kurt	Maiglöck- chenweg 21	<b>Hagenow</b>	<b>19230</b>	03883 / 722482	---
„	<b>Reichelt</b>	Erwin	Obotritenring 187	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	0385 / 719710	---
<b>Weitere Amtsträger</b>							
<b>Vors.Verbands- gericht</b>	z.Zt. nicht besetzt						
<b>Vors. der Spruchkammer</b>	<b>Burwitz</b>	Malte	Fritz-Reuter- Str.7	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	<b>0385 / 7778658</b>	<b>0385 / 5574598</b>
<b>Kassenwartin</b>	<b>Wittig</b>	Christel	Hegelstr. 23	<b>Schwerin</b>	<b>19063</b>	---	---
<b>Kassenprüfer</b>	<b>Weltzien</b>	Siegfried	Zu den Sche- perstücken 27	<b>Plate</b>	<b>19086</b>	03861- 7406	---
<b>Kassenprüfer</b>	<b>Schwerdtner</b>	Elke	Willi-Bredel- Str. 39	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	---	---
<b>Landespaßstelle</b>	<b>Wurster</b>	Uwe	Meierei 1 a	<b>Kemnitz</b>	<b>17509</b>	038352- 60605	---
<b>VMV – Geschäftsstelle, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin</b> <b>Tel.: 0385-777 86 41 o. 73 43 54 Fax: 0385 – 777 86 42</b> <b>eMail: <a href="mailto:volleyball.mv@t-online.de">volleyball.mv@t-online.de</a></b>							
<b>Geschäftsführer</b>	<b>Wiebe</b>	Burkhard	Dr. Hans-Wolf- Str. 7	<b>Schwerin</b>	<b>19055</b>	0172- 3838424	0385 / 777 86 41
<b>Nachwuchstrai- ner männlich</b>	<b>Holz</b>	Horst	B.-Brecht-Str. 19	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	0170 91 38 949	0385 / 734354
<b>Landestrainer weiblich *</b>	<b>Achtelik</b>	Ingo	Krebsfördener Tannen 80	<b>Schwerin</b>	<b>19061</b>	0172 63 45 350	0385 / 734354

\* angestellt beim OSP M-V

## Verbandsarbeit

### Mitgliederwesen

#### Änderungen

Folgende Änderungen/Korrekturen geben wir bekannt:

Verein	alt	neu
VSV Grün-Weiß Schwerin 98 - Neuer Vorstandsvorsitzender -	Manuela Pahlke Rahlstedter Str. 1 19057 Schwerin	Dr. Helmut Tschersich Bergring 4 19071 Dahlberg

## Wir gratulieren

### **zum 70. Geburtstag** **Sportfreund Siegfried Weltzien** **(Geschäftsführer SVB Schwerin)**

Wir wünschen dem Jubilar weiterhin beste Gesundheit, alles Gute sowie Spaß und Erfolg in der verantwortungsvollen Tätigkeit

### Jahresbestandserhebungen (JBE) werden wieder fällig

In dieser Ausgabe ist für alle Mitgliedsvereine des VMV im Mittelteil das gelbe Formblatt **Jahresbestandserhebung 2006** (JBE) eingehaftet.

Dieser Vordruck bildet wieder die Grundlage für die Beitragszahlung 2006 sowie für die Zahlung der Meldegelder für die Wettkampfsaison 2006/2007, ggf. auch für zu zahlende (bei Neueinsteigern in den zentralen Wettspielbetrieb) bzw. zu erstattende Kautionen (bei Ausscheiden aus dem zentralen Wettspielbetrieb des VMV). Wir weisen erneut darauf hin, dass von Seiten des VMV **keine gesonderte Rechnungslegung** für diese satzungsmäßige Zahlungsverpflichtung erfolgt. Als Buchungsbeleg dient den Vereinen eine Kopie der JBE.

Die JBE ist gewissenhaft und vollständig auszufüllen, da sie gleichzeitig der Aktualisierung des Vereinsregisters des Verbandes dient. Bitte daher besonders **geänderte** Verantwortliche, Anschriften, Telefon-Nr., eMail-Adressen usw. unbedingt eintragen (möglichst farblich kennzeichnen). Bei fehlenden Angaben werden die Daten des Vorjahres übernommen.

Gleichzeitig können mit der JBE Zusatzexemplare des Nord-Volley bestellt werden (1 Exemplar erhält jeder Verein kostenlos). Bei Bestellung von Zusatzexemplaren an gesonderte Anschriften sind diese unbedingt beizulegen.

Vereine, die das Nord Volley aus dem Internet beziehen und darum auf die Zusendung des kostenfreien Exemplars verzichten, erhalten 10,- € Gutschrift auf ihren zu zahlenden Gesamtbeitrag. Der Verzicht entbindet die Vereine nicht von ihrer Pflicht, sich über offizielle Mitteilungen des Verbandes zu informieren. Das Nord Volley ist in der Regel spätestens 3 Tage nach dem jeweiligen Redaktionsschluss im Internet abrufbar.

**Einsendetermin der JBE an die Geschäftsstelle des VMV (Posteingang) ist der 16.10.2006.**  
**Der Termin für die Überweisung der Geldleistungen ist der 31.10.2006.**

Die JBE sollte unbedingt **vor** der Überweisung in der Geschäftsstelle vorliegen, um eine Zuordnung der Teilbeträge und ihre exakte Buchung zu ermöglichen.

### **Vermeidet Mahngebühren für euren Verein, haltet die Termine ein!!!**

Sollte aus objektiven Gründen eine Einhaltung der Termine nicht möglich sein, so erwarten wir eine Information bzw. Abstimmung mit der Geschäftsstelle. Die Geschäftsstelle steht für alle weiteren Fragen hinsichtlich der JBE bereit.

Dieses Nord-Volley erhalten auch die Vereine, die auf die Zusendung verzichtet haben!

## **Wettkampfgeschehen**

### **DVV-Frauen „AUF DEM WEG NACH JAPAN“: Turniersieg nach 3:0 über Frankreich!**

Die DVV-Frauen haben das Vier-Nationen-Turnier im französischen St. Brieuc gewonnen: Zum Abschluss siegte die Mannschaft von Bundestrainer Giovanni Guidetti mit 3:0 (25-17, 25-14, 25-10) über die Gastgeberinnen, zuvor hatte es jeweils 3:1-Erfolge über Bulgarien und die Niederlande gegeben. Als nächste Maßnahme stehen nun drei Länderspiele gegen die Türkei, Vize-Europameister von 2003, vom 1. bis 3. September in Dessau, Leipzig und Dresden auf dem Programm. Am 09.09. und 10.09.2006 spielt die Nationalmannschaft dann in Neubrandenburg und Bützow gegen Serbien. Meister und Pokalsieger der vergangenen Saison Schweriner SC ist immer noch mit 3 Spielerinnen (Roll, Weiß, Schlüter) im 14er Kader vertreten.

#### **Ergebnisse**

<b>GER</b>	-	<b>BUL</b>	<b>3:1</b>
NED	-	FRA	3:0
<b>GER</b>	-	<b>NED</b>	<b>3:1</b>
BUL	-	FRA	3:2
NED	-	BUL	3:1
<b>GER</b>	-	<b>FRA</b>	<b>3:0</b>

#### **Abschluss-Tabelle**

<b>1. Deutschland</b>	<b>6:0-Punkte</b>	<b>9:2-Sätze</b>
2. Niederlande	4:2-Punkte	7:4-Sätze
3. Bulgarien	2:4-Punkte	5:8-Sätze
4. Frankreich	0:6-Punkte	2:9-Sätze

Quelle: DVV – T.v. Hagen

### **Abschluss der Offenen Beachvolleyball-Landesmeisterschaft des VMV 2006**

#### **Ranglistenturnier Neustadt-Glewe (17./18.06.2006) - Bericht SVF Neustadt-Glewe**

Wie erwartet hatten wir zur Neuauflage des Beach-Ranglistenturniers MV in Neustadt-Glewe trockenes und warmes Wetter. Sollten am Samstag auch so manche Teams der 48 Herren- und 15 Fraumannschaften mit verzogenem Gesicht zum Himmel geschaut haben, so konnte man am Sonntag bei schönstem Sonnenschein und herrlichen Temperaturen das Beachwochenende genießen. Dabei sah es bis kurz vor dem Wochenende noch so aus, als würde man ein eher ruhiges Beachturnier erleben, da man sich mit Anmeldungen sehr lange Zeit gelassen hatte. Doch bis zum Beginn hatte sich das Starterfeld noch gefüllt. Die Staffelspiele verliefen schnell und ohne Probleme. Ins Doubleout schafften es 12 Damen- und 32 Herrenteams. Natürlich wurde auch für die richtige Stimmung gesorgt. Hierfür wurde der berühmt berüchtigte Stifty verpflichtet, der nicht nur die Volleyballspiele sondern auch die Fußball-WM, welche man im Fernseher am Strand verfolgen konnte, kommentierte. Im Doubleout tummelten sich am Sonntag dann wieder die üblichen Verdächtigen. Hier kristallisierten sich dann wie erwartet die besten Teams heraus. Bei den Damen standen am Ende Höft/Kühn dem Team Rose/Richter im Finale, und Bauer/Schewe dem Team Schmitz/Laskewitz im Spiel um Platz drei gegenüber. Das kleine Finale wurde dann durch einen berufsbedingten Ausfall leider nicht ausgespielt. Somit konnten sich Bauer/Schewe über den dritten Platz freuen. Das Finale konnten dann durch ein 15:11 und 15:10 das Team Rose/Richter für sich entscheiden. Herzlichen Glückwunsch noch mal. Bei den Herren schafften es die Teams Schwarz/Jagus, Koslowski/Eichbaum, Liefke/Steuerwald und Beiersdorf/Schlüter ins Halbfinale. Hier konnten sich jeweils Schwarz/Jagus und Liefke/Steuerwald mit einem 2:0 ins Finale befördern. Am Ende siegten die Youngster Schwarz/Jagus gegen die ebenfalls bis dahin ungeschlagenen Liefke/Steuerwald. Das Spiel um Platz drei konnten Koslowski/Eichbaum für sich entscheiden. Die Neustädter freuen sich darauf euch alle auch im nächsten Jahr bei hoffentlich genauso schönem Wetter begrüßen zu dürfen.

### Platzierung Damen

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Romy Richter RPB	Christine Rose ohne Verein	120
2	Henrike Höft ohne Verein	Franziska Kühn ohne Verein	96
3	Franziska Schewe ohne Verein	Elisa Bauer eldenabeach e.V.	80

### Platzierung Herren

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Christoph Schwarz SV Warnemünde	Konrad Jagusch SC Schwerin	150
2	Marco Liefke SCC Berlin	Patrick Steuerwald SCC Berlin	120
3	Felix Koslowski SV Fortschritt Neustadt-Glewe	Christoph Eichbaum SC Charlottenburg	100

### Ranglistenturnier Waren/Müritz (24./25.06.2006) - Bericht SKV Müritz

Wie schon 14 Tage zuvor beim Volle Pulle Mixed wurden wir auch am Ranglistenwochenende in Waren mit bestem Wetter verwöhnt. So fanden am Samstagmorgen 15 Damentteams und 49 Herrenteams den Weg an die Müritz. Leider gab es kurz vor dem Turnier auch noch die eine oder andere Absage, so dass wir kein volles Starterfeld verkünden konnten. Das festgelegte System sollte sich am Samstag bewähren und die Teams beeilten sich mit ihren Vorrundenspielen, um pünktlich zur Turnierpause zwischen 17 und 19 Uhr vor irgendeinem Fernseher oder mit dem Ohr am Radio das Achtelfinale der Fußball-WM zwischen Deutschland und Schweden verfolgen zu können. Im Anschluss spielten wir bei den Damen noch eine Winnerrunde im 12er DO und bei den Herren waren noch 2 Winnerrunden im 24er anvisiert. Gegen 21.30 Uhr und quasi gerade noch vor Einbruch der Dunkelheit wurde dieses Ziel erreicht. Am Sonntag gegen 9.30 Uhr wurden sowohl im Double Out der Damen und Herren, als auch im C-Cup der Herren mit den Spielen begonnen. Bei den Damen begegneten sich die Turnierfavoriten dann bereits im Winnerpool im Kampf um den Einzug ins Halbfinale, wobei hier Basan/Dörendahl gegen Darmer/Rose mit 2:1 die Oberhand behielten. Aber die Unterlegenen zogen über den Loserpool ins Halbfinale ein und trafen dort auf Fronzke/Schumann. Eindeutig mit 2:0 ging der Sieg an die beiden Greifswalderinnen Darmer/Rose. Das andere Halbfinale bestritten Basan/Dörendahl und Bauer/Wentzel, wobei Swantje und Linda auch hier wenig Mühe hatten und ins Finale einzogen. Und in diesem sollte es dann eigentlich zum 2. Mal an diesem Tag das Duell Basan/Dörendahl vs. Darmer/Rose geben, DOCH Caro Darmer war im Laufe des Tages beim Einspielen umgeknickt, hatte sich zwar mit Tine bis ins Finale gekämpft, aber ein Blick auf ihren mittlerweile stark angeschwollenen Fuß verriet, daß es ihr nicht mehr möglich war, nochmals anzutreten. So ging der Sieg kampflos an Swantje und Linda, die damit wie im Vorjahr an gleicher Stelle triumphieren konnten. Platz 3 ging schließlich an Fronzke/Schumann, die in einem spannenden Spiel Bauer/Wentzel besiegen konnten. Bei den Herren wurde ein wenig mehr aufs Tempo gedrückt, da fürs Double Out nur 4 Felder zur Verfügung standen. Viele hart umkämpfte Partien bot bereits die erste Loserrunde. Überhaupt gab es viele Spiele, die erst im 3.Satz entschieden wurden. Souverän über den Winnerpool zogen Hilde und Bene sowie Schwarz/Jagusch ins Halbfinale ein. Mit großem Kampf schafften auch Braun/Stellmann den Einzug unter die letzten 4! Das wohl spannendste Spiel des Wochenendes lieferten sich aber Bulle/Rübe vs. Felix/Eiche im Kampf um den Einzug ins Halbfinale. Bulle und Rübe führten im 3.Satz bereits mit 14:10, aber konnten keinen der vorhandenen Matchbälle verwehren, bis sich Felix und Eiche ihren 1.Matchball erarbeiten konnten. Jeder brachte aber nun sein Side-out durch und schließlich gewannen Bulle und Rübe mit 23:21 (?!). Das 1.Halbfinale bestritten dann Schwarz/Jagusch vs. Braun/Stellmann, welches eine eindeutige Angelegenheit für die bereits 2fachen Turniersieger 2006 Schwarz/Jagusch war.

Das andere Halbfinale bot hingegen weitaus mehr Spannung. Bulle und Rube gewannen den 1.Satz, im 2. gab es Satzbälle für Hilde und Bene, die aber keinen dieser nutzen konnten. So nutzten Bulle und Rube die Gunst der Stunde und siegten doch noch mit 2:0 und zogen erstmals in dieser Saison ins Finale ein. Das Spiel um Platz 3 schenken dann Braun/Stellmann ab, so dass Hilde und Bene kampflös 3. wurden. Im Finale gab ein von Krämpfen geplagter Rube noch mal alles, aber Schwarz/Jagusch hatten somit nur wenig Mühe, auch das 3. Ranglistenturnier nacheinander zu gewinnen. Herzlichen Glückwunsch!

### Platzierung Damen

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Swantje Basan Schweriner SC	Linda Dörendahl Schweriner SC	120
2	Carolin Darmer 1. VC Stralsund	Christine Rose ohne Verein	96
3	Franziska Fronzke TSV Rudow	Kathrin Schumann ohne Verein	80

### Platzierung Herren

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Christoph Schwarz SV Warnemünde	Konrad Jagusch SC Schwerin	150
2	Christian Grapentin Stern des Nordens	Andre Rübensam USV Potsdam	120
3	Thomas Hildebrandt SV Fortschritt Neustadt-Glewe	Benedikt Möllers active beach e.V.	100

### BEACHCUP der BERNSTEINBÄDER in Ückeritz (22./23.07.2006) - Bericht SV Eintr. Ahlbeck

Ein ereignisreiches Wochenende liegt hinter uns. Zum vierten Mal fand unser Beachturnier in Ückeritz statt – erstmals als **BEACHCUP der BERNSTEINBÄDER**.

Auf Grund unseres doch sehr kleinen Veranstalterteams war die Organisation in diesem Jahr eine besondere Herausforderung. Insgesamt durften wir knapp 200 Sportler an diesem Wochenende in Ückeritz begrüßen. 59 Herren- und 21 Damenduos gingen beim Ranglistenturnier an den Start. Jeweils sieben Teams meldeten für den Quadro-Mixed- und für den MUMien-Cup. Am Sonntag fanden sich zudem 5 Teilnehmer für ein kleines Kinderturnier zusammen. Um den Spielbetrieb absichern zu können, hatten wir bereits bis in den späten Freitagabend 20 Felder aufgebaut. Nachdem einer der schwierigsten Parts – die Anmeldung und Staffeleinteilung zu Turnierbeginn – mit aller Anstrengung gemeistert war, konnten endlich die Bälle fliegen. Wer einmal ein wenig Zeit fand, um durchs Turnierfeld zu schlendern, konnte bereits bei den Staffelspielen einige sehr interessante Spiele sehen. Ein Achtungszeichen setzten beispielsweise Leege/Heldt(Turbine Greifswald) bei den Herren, die in ihrer Staffel den 225-fachen deutschen Nationalspieler Marco Liefke mit Partner Markus Rusch auf Platz zwei verdrängten. Ungeschlagen bestritt dagegen Damennationalspielerin Kathleen Weiß(Schweriner SC), die übrigens zum ersten Mal auf Usedom war, die Vorrunde. An ihrer Seite spielte mit Swantje Basan, die Vorjahressiegerin des Ückeritzer Damenturnier und Beach- Landesmeisterin der letzten beiden Serien. Die Favoriten konnten sich in ihren Staffeln größten Teils durchsetzen. Erfreulich aus einheimischer Sicht, dass auch Eintracht-Spieler Karsten Müller(mit „Bummi“ Mischkale) den Einzug ins Double Out schaffte. Nach den Staffelspielen wurden bei den Herren noch zwei und bei Damen eine Runde im Double Out gespielt. Bei den Herren ging es fortan im 24er Double Out weiter. Die Damen spielten einen 16er Baum. Überrascht zeigten sich einige Spieler bei Einsicht des DO-Baumes auf Grund der Niederlage von Beiersdorf/Schlüter gegen Fröhlich/Neuhaus. War die Niederlage des Duos vom SV Warnemünde doch zumindest eine kleine Überraschung. Größere Überraschungen blieben jedoch aus.

Im A-Cup gab es unterdessen viele spannende und sehr sehenswerte Spiele. Eine Serie ging dabei zu Ende. Nach bisher vier Turniersiegen bei vier Starts in der diesjährigen Landesserie mussten sich Schwarz/Jagusch diesmal am Ende mit Platz fünf begnügen. Sie unterlagen im Kampf um den Halbfinalezug zunächst Grapentin/Rübensam und anschließend auch Braun/Doberstein.

Am späteren Sonntag zog der Himmel zu und es gab einen äußerst kurzen und leichten Nieselregen. Was bei den ansonsten sehr hohen Temperaturen und der knallenden Sonne fast angenehm war. Ungeschlagen über den Winnerpool schafften Grapentin/Rübensam ebenso wie Hildebrandt/Möllers den Einzug ins Herrenfinale. Bulle und Rübe bezwangen im Halbfinale Büniger/Oehlschläger, während Bene und Hilde das Duo Braun/Doberstein ins kleine Finale verwiesen. Das kleine Finale gewannen schließlich Braun/Doberstein. Fast parallel fand auf dem zweiten Feld des Center Courts das Herrenfinale statt. Beide Teams boten sehr abwechslungsreiches Spiel. Die Entscheidung viel jedoch in zwei Sätzen. 15:11 und 15:12 hieß es am Ende für Christian Grapentin und Andre Rübensam.

Zuvor war auch das Damenfinale mit einem Zweisatzsieg zu Ende gegangen. Die favorisierte ins Endspiel gestarteten Swantje Basan und Kathleen Weiß bezwangen die Köpenickerinnen Riedel/Göpner 15:9 und 15:13. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren blieb das Siegerduo damit im gesamten Turnier unbezwungen. Das kleine Finale der Damen gewannen Darmer/Rose gegen Hannibal/Vollbrecht und konnten damit Revanche für die Niederlage gegen selbige Kombination im Viertelfinale des Winner-Pools nehmen. Sieger im Herren C-Cup wurden Schwabe/Rösler.



### ***Die Finalsplele des Turniers in Ückeritz***

#### **Platzierung Damen**

<b>Platz</b>	<b>Spieler 1</b>	<b>Spieler 2</b>	<b>Punkte</b>
1	Swantje Basan Schweriner SC	Kathleen Weiß Schweriner SC	240
2	Pia Riedel Köpenicker SC	Jessica Göpner Köpenicker SC	192
3	Carolin Darmer 1. VC Stralsund	Christine Rose ohne Verein	160

## Platzierung Herren

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Andre Rübensam USV Potsdam	Christian Grapentin Stern des Nordens	270
2	Thomas Hildebrandt SV Fortschritt Neustadt-Glewe	Benedikt Möllers active beach e.V.	216
3	Christian Braun active beach e.V.	Markus Doberstein SV Fortschritt Neustadt-Glewe	180

## Usedom Beachcup 26.07.-27.07.2006 - Bericht ESV Turbine Greifswald

Die Jagd nach den schönsten Sonnenstrahlen, dem feinsten und weißesten Sand, den spektakulärsten Ballwechseln und Volleyball-Rekorden ist beendet!

Mit insgesamt 74 Beach-Courts und über 850 aktiven Sportlern ist unser Traum vom größten Beachvolleyball-Event seiner Art mit unserem eigenen Kräften erfolgreich erreicht!

Am Freitag (eigentlich schon am Donnerstagabend) startete das Abenteuer UBC 2006. Die glücklicherweise fehlende Sonne und damit kaum Strandbesucher auf dem Centrecourtbereich waren „optimale Aufbau-Voraussetzungen“ für den gesamten Freitag.

Sonnabendmorgen konnte man sich dann ab 7.30 Uhr anmelden. Leider wurde so richtig erst eine Stunde später von dieser Möglichkeit der Anmeldung gebrauch gemacht, so dass wir hier schon die erste Verzögerung erfuhren. Nach einer stimmungsvollen Eröffnung mit der zusätzlichen Vorstellung aller Vereins-Gladiatoren, der Offiziellen und der Erklärung der Turnierinformationen ging es dann endlich gegen 10:00 Uhr los.

Das Wetter war fast perfekt: leicht bewölkt, Sonne in Maßen, kaum Wind und erträgliche Temperaturen. Viele Zuschauer nahmen das Angebot wahr, sich die Zeit auf dem Event-Gelände zu vertreiben und so gab es schon am Samstag viele stimmungsvolle und heiß umkämpfte Partien. Unsere aktiven Mumien beendeten gegen 19.00 Uhr den Bitburger MUMIEN-Cup 2006 und gegen 20.00 Uhr gab es bei der Siegerehrung die ersten Pokale der Herren über 40 und 50.

Gegen 21.00 Uhr begann dann die jährliche Monster-Beach-Party. Ausgelassene Stimmung, reichlich coole Drinks, ein laues Sommerabendwetter, heiße GOGO's und ausreichend Beachpartymucke waren an der Tagesordnung.

Am nächsten Morgen ging es dann etwas schleppend weiter. Klar die Party war bei den letzten gegen 5:30 Uhr zu Ende. Schnell wurde uns klar, dass es noch ein langer Tag werden würde, speziell die Herren lagen deutlich hinter dem kalkulierten Zeitplan zurück. Das wunderschöne Wetter lies diesen Fakt aber bei allen in den Hintergrund treten.

Vor vollen Tribünen kam es den ganzen Tag über zu vielen interessanten und sportlich hochkarätigen Spielen. Die Zuschauer schlossen vor allem die Teams Masurek/Sladek und Jagusch/Schwarz in ihr Herz, was allen Mannschaften, die auf dem Centrecourt gegen diese Jungs spielten besonders motivierte. Auch bei den Mädels gab es oft spontanen Applaus, obwohl das Damenturnier (wie auch das MOTOROLA-Quadro-Mixed) immer ein wenig im Schatten der Herren stand. Schade, denn auch hier gab es ganztägig großartigen Sport auf allen Courts zu bewundern.

Nach spannenden Halbfinalspielen standen sich im Finale der Damen beim USEDOM BEACHCUP mit O2 Basan/Weiß (Schwerin) und Schumacher/Bluhm (Berlin) gegenüber. Den ersten Sieg erreichten Swantje Basan und Kathleen Weiß schon bei der Verlosung der Reise auf die Kanaren, denn unter allen Double-Out Teams traf es ausgerechnet die Turnierfavoriten, wir und das Reisecenter Wolgast wünschen viel Spaß und gute Erholung!!!

Das Damenfinale war dann eine kurze 1-Satz Geschichte. Bevor die Mädels so richtig gelobt werden konnten mussten die Berlinerinnen wegen gesundheitlicher Probleme aufgeben. Schade für Kathrin Schumacher und Antje Bluhm. Bei den Herren begann man zu diesem Zeitpunkt erst die Halbfinalspiele. Vor vollen Tribünen und vielen gutgelaunten anheizenden Zuschauern gab es am Sonntagnachmittag hier oft Gänsehautatmosphäre und La-olas wie bei großen Profi-Events.

Wir vermuten alle die Sportler die am Sonntag auf den Centre-Courts gespielt haben werden uns zustimmen und diese Atmosphäre so schnell nicht vergessen können.

In 2 spannenden Halbfinals setzten sich die Teams Christoph Schwarz/Konrad Jagusch und Hildebrandt/Möllers durch. Das Spiel um Platz drei fand dann ebenfalls aus Erschöpfung nicht mehr statt. Dafür bot das Finale des USEDOM BEACHCUP mit O2 großen Sport und trotz vorgerückter Stunde blieben alle Zuschauer bis zum Schluss dem Centre-Court und den Spielern bei guter Laune treu, um dem erneut unterlegenen Team Hildebrandt/Möllers und den Siegern Christoph und Konrad durch donnernden Beifall Ihre Anerkennung und Hochachtung zu zeigen. Ein schönes Wochenende, ein herausragender Beach-Event, traumhafte Turniere gingen gerade zuende und unser Blick geht bereits in Richtung 2007 und einer Neuauflage in alt bewährter Qualität.

### Platzierung Damen

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Swantje Basan Schweriner SC	Kathleen Weiß Schweriner SC	300
2	Artje Bluhm ohne Verein	Kathrin Schumann ohne Verein	240
3	Jana Köhler VCO	Romy Richter RPB	200

### Platzierung Herren

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Christoph Schwarz SV Warnemünde	Konrad Jagusch SC Schwerin	300
2	Thomas Hildebrandt SV Fortschritt Neustadt-Glewe	Benedikt Möllers active beach e.V.	240
3	Uwe Masurek Berliner TSC	Mirco Sladek WSG Waldstadt	200

### Finale LM-Beach in Warnemünde – 19.08. - 20.08.2006 – Bericht Steffen Bock

Bei herrlichstem Beachvolleyball-Wetter trafen sich immerhin **28 Damen- und 55 Herren-Teams** zum Finale der Offenen Landesmeisterschaften von Mecklenburg-Vorpommern in Warnemünde. Schon vor diesem Turnier war der Landesmeistertitel bei den Herren vergeben, bei den Damen musste dieses Turnier entscheiden – alle Titelaspiranten waren zum Showdown angereist.

Bei den Herren gab es dann auch schon am Samstag die ersten Überraschungen. So haben sich Tobi und Schlü und ganz sicher auch Reuma und Carsten sicherlich mehr als die zwei Spiele im Double-Out vorgenommen. Auch bei den Damen mussten sich Bille und Kerstin verletzungsbedingt leider sehr früh aus dem Spielgeschehen verabschieden. Am **Sonntag** ging es dann pünktlich und trotz einiger Regengüsse in der Nacht auch bei sehr gutem Wetter weiter. Sehr schade war die verletzungsbedingte Absage der Landesmeister Schwarz/Jagusch. Ungeschlagen mussten sie aufgeben – Konny hatte Probleme. Im **A-Cup der Damen** setzten sich im Turnierverlauf die Favoriten durch. Einzige kleine Ausnahme waren vielleicht Melle und Romy, die sich letztlich riesig über ihren 4 Platz bei dem Turnier freuten. Ansonsten wollten die Damen wohl noch mal die Teamrangliste bestätigen: Platz 3 ging an Freytag/Schlenstedt und im Finale trafen die zu diese Zeitpunkt bereits als Landesmeister und Vizemeister feststehenden Teams Höppner/Stucki und Darmer/Rose aufeinander. Melle und Stucki konnten auch im direkten Vergleich erneut ihren Titelspruch untermauern. Herzlichen Glückwunsch den neuen Landesmeistern **Mellanie Höppner und Ramona Stucki!** Bei den Herren standen bekanntlich schon vor dem Turnier **Christoph Schwarz und Konrad Jagusch** als neue Landesmeister fest. Es gab aber ein enges Kopf-an-Kopf-Rennen um die Platzierungen. Der Turnierverlauf brachte es dann auch so mit sich, dass die Anwärter auf den Vizemeister-Titel direkt aufeinander trafen. Der Sieger des Matches würde Vizemeister werden – das stand vorher fest. In einem sehr engen

Match mussten sich letztlich Möllers/Hildebrandt den späteren Turniersiegern Grapentin/Rübensam geschlagen geben. Hilde und Bene belegten damit Platz 3 in der Meisterschaftswertung, Bulle und Rube sicherten sich den Vizemeister-Titel. Die Halbfinals – bereits gegen 14 Uhr – waren dann hart umkämpft. Sowohl Fröhlich/Mielenz als auch Masurek/Sladek mussten sich dann aber den an diesem Tag besseren geschlagen geben. Das Spiel um Platz 3 wurde am grünen Tisch entschieden. Im Finale trafen Grapentin/Rübensam auf Braun/Krug. Für den „kleinen“ Brauner war das die erste Finalteilnahme in MV. In einem gut anzusehenden Spiel machte schließlich Bulle den kleinen aber deutlichen Unterschied: Eine schon unanständige Blockquote sicherte den Vizemeistern den Turniersieg. Die Siegerehrung wurde dann vom **Präsidenten des VMV Holger Stenzel** vorgenommen. Immerhin gab es neben den begehrten Medaillen auch das Turnier-Preisgeld und die Teamprämie zu verteilen – insgesamt waren das 3840 EUR! Damit ist dieser Sommer dann auch schon fast wieder vorbei. Im Namen der Beach-Ausrichter möchte ich mich bei allen Teams für ihre Teilnahme bei unserer Landesserie bedanken. Wir hoffen, ihr hattet Spaß in Mecklenburg-Vorpommern (und sagt es weiter!), unsere Serie ist ja doch etwas ganz besonderes, oder? Kritiken oder Verbesserungsvorschläge können gerne ins Gästebuch unsere Homepage des VMV – [www.vmv24.de](http://www.vmv24.de) – eintragen.

Als Beachwart des VMV sage ich

**Ciao bis 2007!**

Steffen Bock



**Die Medallengewinner der Offenen Beach-Landesmeisterschaften des VMV 2006**

**Platzierung Damen (Turnier Warnemünde)**

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Melanie Höppner TSV Spandau 1860 e.V.	Ramona Stucki TSV Spandau 1860 e. V.	450
2	Carolin Darmer 1. VC Stralsund	Christine Rose HSG UNI Greifswald	360
3	Ulrike Schlenstedt TSV Spandau 1860	Gabriele Freytag TSV Spandau 1860	300

**Platzierung Herren (Turnier Warnemünde)**

Platz	Spieler 1	Spieler 2	Punkte
1	Christian Grapentin SV Warnemünde	Andre Rübensam USV Potsdam	450
2	Daniel Krug FT Adler Kiel	Mathias Braun FT Adler Kiel	360
3	Uwe Masurek Berliner TSC	Mirco Sladek WSG Waldstadt	300

**Endstand der Teamranglisten / Endstand der Offenen VMV-Landesmeisterschaften  
2006**

Damen			Herren		
Platz/Pkt			Platz/Pkt.		
1.	<b>Melanie Höppner</b>	<b>Ramona Stucki</b>	1.	<b>Christoph Schwarz</b>	<b>Konrad Jagusch</b>
1282	<i>TSV Spandau 1860</i>	<i>TSV Spandau 1860</i>	1572	<i>SV Warnemünde</i>	<i>Schweriner SC</i>
2.	Carolin Dramer	Christine Rose	2.	Christian Grapentin	Andre Rübensam
1086	<i>1.VC Stralsund</i>	<i>HSG Uni Greifswald</i>	1346	<i>SV Warnemünde</i>	<i>USV Potsdam</i>
3.	Ulrike Schlenstedt	Gabriele Freytag	3.	Thomas Hildebrandt	Benedikt Möllers
780	<i>TSV Spandau 1860</i>	<i>TSV Spandau 1860</i>	1108	<i>SVF Neustadt-Glewe</i>	<i>active beach e.V</i>
4.	Andrea Bock	Daniela Engel	4.	Tobias Beiersdorf	Christian Schlüter
712	<i>SV Warnemünde</i>	<i>SVF Neustadt-Glewe</i>	716	<i>active beach e.V</i>	<i>active beach e.V</i>
5.	Kerstin Laskewitz	Sybille Schmitz	5.	Christian Braun	Patrick Stellmann
	<i>active beach e.V</i>	<i>active beach e.V</i>	660	<i>active beach e.V</i>	<i>Oststeinbecker SV</i>
6.	Artje Bluhm	Kathrin Schumann	6.	Carsten Hellwig	Steffen Remus
556	<i>ohne Verein</i>	<i>ohne Verein</i>	532	<i>Post SV Erfurt</i>	<i>active beach e.V</i>
7.	Antje Dieckmann	Franka Kolbow	7.	Uwe Masurek	Mirco Sladek
552	<i>SV Warnow 90</i>	<i>SV Warnow 90</i>	500	<i>Berliner TSC</i>	<i>WSG Waldstadt</i>
8.	Swantje Basan	Kathleen Weiß	8.	Guido Graul	Marek Hoffmann
540	<i>Schweriner SC</i>	<i>Schweriner SC</i>	468	<i>SV Gr-We Dommitzsch</i>	<i>Spielsystem Berlin</i>
9.	Henrike Höft	Franziska Kühn	9.	Michael Gaede	Philipp Janke
516	<i>HSG Uni Rostock</i>	<i>ohne Verein</i>	424	<i>Rotation Prenzl.Berg</i>	<i>Rotation Prenzl.Berg</i>
10.	Anne-Susann Scheel	Nadine Pecenka	10.	Jan Reizmann	Alexander Wolf
430	<i>eldenabeach e.V</i>	<i>ohne Verein</i>	376	<i>Rotation Prenzl.Berg</i>	<i>Rotation Prenzl.Berg</i>

**Herzliche Glückwünsche den neuen Landesmeister/innen und  
Medaillengewinner/innen!**

**Endstand der Einzelranglisten der Beach-Serie des VMV**

Damen				Herren			
1.	<b>Christine Rose</b>	<b>HSG Uni Greifsw.</b>	703	1.	<b>Christoph Schwarz</b>	<b>SV Warnemünde</b>	846
2.	Melanie Höppner	<i>TSV Spandau 1860</i>	641	2.	Konrad Jagusch	<i>Schweriner SC</i>	786
2.	Ramona Stucki	<i>TSV Spandau 1860</i>	641	3.	Christian Grapentin	<i>SV Warnemünde</i>	673
4.	Carolin Dramer	<i>1.VC Stralsund</i>	543	3.	Andre Rübensam	<i>USV Potsdam</i>	673
5.	Swantje Basan	<i>Schweriner SC</i>	470	5.	Benedikt Möllers	<i>active beach e.V</i>	554
6.	Artje Blum	<i>ohne Verein</i>	428	5.	Thomas Hildebrandt	<i>SVF Neust.-Glewe</i>	554
7.	Romy Richter	<i>RPB</i>	427	7.	Christian Braun	<i>active beach e.V.</i>	480
8.	Ulrike Schlenstedt	<i>TSV Spandau 1860</i>	390	8.	Steffen Remus	<i>active beach e.V.</i>	406
8.	Gabriele Freytag	<i>TSV Spandau 1860</i>	390	9.	Mirco Sladek	<i>WSG Waldstadt</i>	370
10.	Andrea Bock	<i>SV Warnemünde</i>	356	10.	Tobias Beiersdorf	<i>active beach e.V.</i>	368

## Beach-Ranglistenturniere 2006 in der Statistikübersicht

Datum	Ort	Damen	Herren	Gesamt	Kategorie	
					Da	He
27./28.05.06	Warnemünde	48	92	140	A/C	A/C
17./18.06.06	Neustadt-Glewe	15	48	63	B	B
24./25.06.06	Waren/M.	15	49	64	B	B/C
08./09.07.06	Freest	7	20	27	B	B
15./16.07.06	Greifswald	53	100	153	A/C	A/C
22./23.07.06	Ückeritz	21	59	80	A	A/C
29./30.07.06	Karlshagen	83	124	207	A/C	A/C
05./06.08.06	Graal-Müritz	21	48	69	A	A/C
19./20.08.06	Warnemünde	28	55	83	A/C	A/C
<b>Gesamt:</b>	<b>9 Turniere</b>	<b>291</b>	<b>595</b>	<b>886</b>		

## So sehen die Ligen in der Hallensaison 2006 / 2007 aus

### 1. Bundesliga / 2. Bundesliga Nord / Regionalliga Nord

1. Bundesliga Damen	1. Bundesliga Herren
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Schweriner SC</b></li> <li>2. Dresdner SC</li> <li>3. Rote Raben Vilsbiburg</li> <li>4. USC Münster</li> <li>5. NA Hamburg</li> <li>6. VfB Suhl</li> <li>7. TSV Bayer 04 Leverkusen</li> <li>8. 1.VC Wiesbaden</li> <li>9. Köpenicker SC</li> <li>10. VCO Rhein-Neckar</li> <li>11. WiWa Hamburg</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Evivo Düren</li> <li>2. GSVE Delitzsch</li> <li>3. Moerser SC</li> <li>4. Netzhoppers KW</li> <li>5. SCC Berlin</li> <li>6. SG Eschenbach Eltmann</li> <li>7. SV Bayer Wuppertal</li> <li>8. Develey Unterhaching</li> <li>9. TV Rottenburg</li> <li>10. VC Leipzig</li> <li>11. VfB Friedrichshafen</li> <li>12. Zurich Team VCO Berlin</li> </ol>

2. Bundesliga Damen Nord	2. Bundesliga Herren Nord
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>1.VC Parchim</b></li> <li>2. VC Essen-Borbeck</li> <li>3. VC Norderstedt</li> <li>4. Alemannia Achen</li> <li>5. Köpenicker SC II</li> <li>6. SC Potsdam</li> <li>7. SCU Emlichheim</li> <li>8. USC Braunschweig</li> <li>9. USC Münster II</li> <li>10. VC Schwerte 02</li> <li>11. Warendorfer SU</li> <li>12. Zurich Team VCO Berlin</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>SV Warnemünde</b></li> <li>2. <b>SVF Neustadt-Glewe</b></li> <li>3. Berliner TSC</li> <li>4. CARGO! Bottrop</li> <li>5. MTV Hildesheim</li> <li>6. Oststeinbeker SV</li> <li>7. SSF Fortuna Bonn</li> <li>8. TSV Giesen</li> <li>9. TuB Bocholt</li> <li>10. USC Braunschweig</li> <li>11. VC Bad Dürrenberg/Sperg.</li> <li>12. Volleyball-Internat Frankf.</li> <li>13. VV Humann Essen</li> </ol>

Regionalliga Damen Nord	Regionalliga Herren Nord
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>1.VC Stralsund</b></li> <li>2. <b>SVF Neustadt-Glewe</b></li> <li>3. <b>Schweriner SC II</b></li> <li>4. Eimsbütteler TV</li> <li>5. FT Adler Kiel</li> <li>6. GW Eimsbüttel</li> <li>7. NA Hamburg II</li> <li>8. VC Adler Kiel</li> <li>9. VG Elmshorn</li> <li>10. Wiker SV Kiel</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>ESV Turbine Greifswald</b></li> <li>2. 1.VC Norderstedt</li> <li>3. Eimsbütteler TV</li> <li>4. FT Adler Kiel</li> <li>5. Oststeinbeker SV</li> <li>6. SC Concordia Hamburg</li> <li>7. SV Adfelby</li> <li>8. TSV Kronshagen</li> <li>9. VG Elmshorn</li> <li>10. VG WiWa Hamburg</li> </ol>

## Ligen des VMV 2006/2007

Verbandsliga Damen	Verbandsliga Herren
1. HSG Uni Greifswald I	1. 1.VC Stralsund I
2. 1.VC Parchim II	2. Schweriner SC I
3. SV Warnemünde I	3. ASV Grün-Weiß Wismar I
4. SC Neubrandenburg I	4. TSV Graal Müritz
5. HSG Uni Rostock I	5. SV Warnemünde II
6. PSV Neustrelitz I	6. 1.VC Parchim I
7. MSV Pampow I	7. HSG Uni Greifswald I
8. PSV Neustrelitz II	8. SV Einheit Ueckermünde
9. SV Warnow 90 Rostock I	9. FS Wesenberg

Landesliga Damen	Landesliga Herren
1. HSG Uni Greifswald II	1. TSV Grün-Weiß Rostock
2. VfL Bergen	2. TSV Empor Torgelow I
3. HSG Uni Greifswald III	3. 1.VC Stralsund II
4. Grimmener SV I	4. HSG Uni Rostock I
5. VSV 06 Schwerin	5. VfL Grün Gold Güstrow
6. 1.VC Stralsund II	6. ESV Turbine Greifswald II
7. SV Blau-Weiß 92 Torgelow	7. HSG Uni Rostock II
8. SV Warnemünde II	8. Grimmener SV I
9. SV Hagenow I	9. Volley Tigers Ludwigslust I

Bezirksliga Damen West	Bezirksliga Herren West
1. 1.VC Parchim III	1. ESV Turbine Rostock I
2. Bad Doberaner SV I	2. SV Warnow 90 Rostock I
3. SV Hafen Rostock	3. Kühlungsborner VV
4. Schweriner SC III	4. SV Hoppenrade
5. SV Hagenow II	5. Bad Doberaner SV I
6. TSG Warin	6. SV Hagenow I
7. SV Warnow 90 Rostock II	7. SG Pädagogik Wismar I
8. SV Warnow 90 Rostock III	8. SV Warnemünde III
9. SG Pädagogik Wismar	9. Schweriner SC II

Bezirksliga Damen Ost	Bezirksliga Herren Ost
1. SG Empor Sassnitz	1. ESV Turbine Greifswald III
2. SV Putbus	2. SV 94 Gievitze I
3. 1.VC Stralsund III	3. SV Eintracht Ahlbeck 48
4. PSV Neustrelitz III	4. HSG Uni Greifswald II
5. ESV Turbine Greifswald I	5. 1.VC Stralsund III
6. SC Neubrandenburg II	6. SKV Müritz I
7. ESV Turbine Greifswald II	7. Schwinkendorfer SV
8. TSV Malchin I	8. SV Putbus
9. SKV Müritz	9. SG JC Alte Feuerw.Waren

Bez.-Klasse Damen Ost	Bez.-Klasse Herren Ost
1. Rechliner VV 96	1. VfL Bad Sülze
2. HSG Uni Greifswald IV	2. VV Gryps Greifswald
3. 1.VC Stralsund IV	3. HSG Uni Greifswald III
4. HSG Uni Greifswald V	4. ESV Lok Stralsund
5. ESV Turbine Greifswald III	5. PSV Stralsund
6. Stavenhagener SV	6. TSG Zingst
7. Sport Live Neubrandenburg	7. SV Blau-Weiß OS RD
8. HSG Uni Greifswald VI	8. SV 47 Rövershagen I
9. SC Neubrandenburg III	

Bez.-Klasse Damen West	Bez.-Klasse Herren West
1. Rehnaer SV	1. Volley Tigers LuLu II
2. MSV Pampow II	2. SV Einheit Schwerin
3. SV Teutonia Rastow	3. VfL Schwerin
4. SV Bl.-Weiß Grevesmühlen	4. TSV Empor Zarrentin
5. Banzkower SV	5. 1.VC Parchim II
6. SVF Neustadt-Glewe	6. Bad Doberaner SV II
7.	7. SG Pädagogik Wismar

Bez.-Klasse Damen Nord	Bez.-Klasse Herren Nord
1. HSG Uni Rostock II	1. SG GUT Rostock
2. Bad Doberaner SV II	2. TSV Graal-Müritz II
3. TSV Einheit Tessin	3. SV Warnow 90 Rostock II
4. SV Warnemünde III	4. SV Warnemünde IV
5. SV Warnow 90 Rostock IV	5. HSG Uni Rostock III
6. SV 47 Rövershagen I	6. SV Warnow Rostock III
7. Grimmener SV II	7. SV Nord West Rostock
8. MSV Malchow 90	8. ISV Rostock
9. HSG Uni Rostock III	9.

Bez.-Klasse Damen Süd	Bez.-Klasse Herren Süd
1.	1. SV 94 Gievitze II
2.	2. Stavenhagener SV
3.	3. MSV Malchow 90
4.	4. Rechliner VV 96
5.	5. TSV Empor Torgelow II
6.	6. HSV Neubrandenburg
7.	7. SVG Eggesin 90

## Die Kurzporträts der zentral spielenden Mannschaften des VMV

### Schweriner SC – 1. Bundesliga Damen

Der Kader des Meisters und Pokalsiegers der vergangenen Saison 2005/06 ist fast komplett zusammen geblieben. Lediglich Zuspielder Dragana Basic hat keine Vertragsverlängerung beim SSC bekommen und ist wieder in ihre Heimat nach Serbien zurückgekehrt. Die Zielstellung für die Mannschaft um Kapitän Sylvia Roll kann in dieser Saison nur heißen, Platz 1-3 in der Meisterschaft und das Finale im Pokal erreichen. Wie der Start im Europäischen Top Teams Cup verlaufen wird ist abzuwarten. Mit Roll, Weiß und Schlüter hat der SSC gleich 3 Spielerinnen im aktuellen Kader für die Nationalmannschaft, die sich zur Zeit intensiv auf die WM im Oktober/November in Japan vorbereitet.



So wollen wir den SSC auch in dieser Saison wieder jubeln sehen

## 1. Der Kader

Nr.	Vorname	Name	Nation	Alter	Größe	Funktion	Bemerkungen
1	Fernanda	de Olivera	Bra	24	1,79	AA	Profi
2	Sylvia	Roll	D	33	1,86	AA	Profi – 247 Länderspiele
3	Kathleen	Weiß	D	22	1,71	Z	Sportsoldatin
4	Cathrin	Schlüter	D	26	1,85	MB	Bürokauffrau
5	Tina	Gollan	D	22	1,98	AA/D	Sportsoldatin
6	Julia	Retzlaff	D	19	1,79	AA/D	Schülerin
7	Patricia	Thormann	D	26	1,81	MB	Bürokauffrau
8	Marlit	Fischer	D	20	1,85	MB/D	Azubi
9	Kristin	Kasperski	D	20	1,94	AA/D	Azubi
10	Jana	Schumann	D	21	1,88	MB	Schülerin
11	Linda	Dörendahl	D	22	1,76	L	Azubi
12							

**2. Der Trainer:** Tore Aleksandersen (Norwegen), 38 Jahre, A-Trainer, verlobt, 2 Kinder  
**Betreuer:** Felix Koslowski, 22 Jahre

**3. Die Spielstätte:** Volleyballhalle: Von Flotow - Str. , 19059 Schwerin  
 Zuschauerplätze: 700 Zuschauererwartung pro Spiel: 650

**4. Das Saisonziel:** Platz 1-3 Meisterschaft  
 Finale DVV Pokal

## 1.VC Parchim – 2.Bundesliga Nord Damen

Auch im Vorjahr konnte sich das junge Parchimer Team erfolgreich gegen den Abstieg wehren und kann somit in diesem Jahr erneut in der 2.Bundesliga auflaufen. Trainer Stefan Bräuer zog erneut jüngere Spielerinnen heran, die sich auf ihre Aufgaben in den Nationalmannschaften und der 1. Bundesliga vorbereiten sollen. Einfach wird es auch in dieser Saison nicht werden die Klasse zu halten.

### 1.Der Kader

Nr.	Vorname	Name	Nation	Alter	Größe	Funktion	Bemerkungen
1	Marie-Theres	Antrack	D	17	1;85	AA/D	
2	Laura Marie	Ehlert	D	16	1,77	MB	
3	Nancy	Glander	D	16	1,83	AA/D	
4	Berit	Kauffeldt	D	16	1,88	MB	
5	Romy	Lockenvitz	D	16	1,80	Z	
6	Jule	Paul	D	16	1,79	Z	
7	Julia	Raabe	D	16	1,77	MB	
8	Kristin	Retzlaff	D	16	1,77	AA	
9	Josephin	Röwer	D	18	1,79	Z	
10	Marie-Christin	Schmerer	D	16	1,70	L	
11	Lisa	Schulmeister	D	14	1,79	MB	
12	Teresa	Schütz	D	15	1,84	MB	
13	Janine	Völker	D	14	1,77	AA/D	
14	Maria	Völker	D	15	1,79	AA/D	
15	Julia	Wanke	D	16	1,76	AA/D	
16	Sabine	Zerbe	D	16	1,77	AA/D	

**2. Der Trainer:** Stefan Bräuer, 41 Jahre, Dipl.-Trainer

**3. Die Spielstätte:** Sporthalle „Am Fischerdamm“, 19370 Parchim, Tel.: 03871 267825  
 Zuschauerplätze: 500 Zuschauererwartung pro Spiel: 250

**4. Das Saisonziel:** Klassenerhalt

## SV Warnemünde – 2.Bundesliga Nord Herren

Nachdem in der letzten Saison der Klassenerhalt auf Kante genäht wurde, wird es auch in der kommenden Saison wieder das Ziel des SVW sein, die zweithöchste Spielklasse zu halten. Es wird wiederum neue Spieler in den Farben des SVW zu sehen geben. Bleibt also zu hoffen, dass die Mannschaft damit eine Verstärkung erfährt und frühzeitig das Saisonziel erreicht.

### 1. Der Kader:

Nr.	Vorname	Name	<u>Nation</u>	<u>Alter</u>	Größe	<u>Funktion</u>	Bemerkungen
1	Arne	Wurzler	D	30	1,98	MB	
2	Christian	Hinze	D	27	1,97	D	
3	Christian	Schlüter	D	29	2,00	MB	
4	Frank	Thiessenhusen	D	29	1,94	AA	
5	Christoph	Schwarz	D	20	1,94	Z	
6	Tobias	Beiersdorf	D	30	1,83	L	
7	Christian	Grapentin	D	28	1,98	D	
8	Axel	Martens	D	35	2,06	AA	
9	Christian	Braun	D	28	1,86	U	
10	Rico	Lepzin	D	18	1,96	MB	Neuzugang
11	Benedikt	Möllers	D	26	1,98	AA	
12	Steffen	Remus	D	28	1,93	AA	
13	Matthias	Zepuntke	D	30	1,84	L	
14	Torsten	Baus	D	20	1,95	D	Neuzugang
15	Paul	Jabs	D	19	1,95	MB	Neuzugang
16	Konrad	Jagusch	D	20	1,93	AA	Neuzugang

2. **Der Trainer:** Dirk Papenhagen, 37 Jahre

**Co-Trainer:** Horst Hirche, 65 Jahre

**Betreuer:** Claus Wulff, 59 Jahre

3. **Die Spielstätte:** Sporthalle Gerüstbauerring 27, Rostock Groß-Klein  
Zuschauerplätze: 500 Zuschauererwartung pro Spiel: 120

4. **Das Saisonziel:** Klassenerhalt

## SVF Neustadt-Glewe – 2.Bundesliga Nord Herren

Die Neustädter Männer haben sich mit einem beeindruckenden „Durchmarsch“ in der Regionalliga den Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse erspielt und werden sicherlich eine Bereicherung für die 2. Bundesliga sein. Dennoch sollten die Ambitionen ganz klar auf den Klassenerhalt gerichtet sein.

### 1. Der Kader

Nr.	Vorname	Name	<u>Nation</u>	<u>Alter</u>	<u>Größe</u>	<u>Funktion</u>	<u>Bemerkungen</u>
1	Markus	Doberstein	D	28	1,97	MB	
2	Sandro	Badel	D	30	1,85	L	
3	Lutz	Grempler	D	28	1,91	L	
4	Thomas	Hildebrandt	D	27	1,90	AA	
5	Felix	Koslowski	D	22	1,91	AA	
6	Steve	Mock	D	28	1,96	D	
7	Sebastian	Prorath	D	23	2,00	D	
8	Matthias	Riebe	D	32	1,97	MB	
9	Carsten	Schallhorn	D	29	1,90	Z	
10	Michael	Träger	D	25	1,95	MB	

2. **Der Trainer:** Oliver Dunkel, 35 Jahre, A-Trainerlizenz – Teil 1

**Co-Trainer:**

**Betreuer:**

3. **Die Spielstätte:** Sporthalle „Zur Kuhdrift“, 19306 Neustadt-Glewe  
Zuschauerplätze: 300 Zuschauererwartung pro Spiel: 150

4. **Das Saisonziel:** Klassenerhalt

## 1.VC Stralsund – Regionalliga Nord Damen

Die jungen Damen spielen nun ihr drittes Jahr in der Regionalliga. Jedes Jahr konnte sich das Team steigern. Auch in diesem Jahr soll es mindestens wieder einen Platz besser werden. Der Kader bleibt zum Großteil zusammen und wurde mit 3 Spielerinnen von der HSG Uni Greifswald gezielt verstärkt. Die Liga wird in diesem Jahr sehr stark besetzt sein. Daher wird das Saisonziel eine schwere Aufgabe, welche die Mannschaft und ihr Trainer gerne annehmen.

### 1. Der Kader

Nr.	Vorname	Name	Nation	Alter	Größe	Funktion	Bemerkungen
1	Anne	Tegge	D	22	1,70	Z	
2	Carolin	Dramer	D	25	1,80	AA	Neuzugang HSG Uni HGW
3	Katrin	Büchner	D	23	1,71	U	Kapitän
4	Nadine	Gerbert	D	17	1,86	U	
5	Josephine	Heinrich	D	21	1,72	AA	
6	Ariane	Voelkner	D	20	1,72	L	
7	Maxie	Theel	D	17	1,89	D	
8	Karoline	Vogt	D	17	1,82	MB	
9	Kristin	Sparr	D	20	1,76	MB/D	
10	Sabrina	Dommaschke	D	19	1,69	Z	Neuzugang HSG Uni HGW
11	Berenike	Bremme	D	23	1,87	MB	Neuzugang HSG Uni HGW
12	Josephine	Schrank	D	17	1,77	AA	

**2. Der Trainer:** Andre Thiel, 25 Jahre, B-Trainer, Sportstudent

**3. Die Spielstätte:** Diesterweg-Sporthalle, Rudolf-Virchow-Str. 23

Zuschauerplätze: 500

Zuschauererwartung pro Spiel: 150

**4. Das Saisonziel:** mindestens eine Platz besser als im Vorjahr

## SVF Neustadt-Glewe – Regionalliga Nord Damen

Nach einer schweren Saison, und bedingt durch viele Verletzungen, war der Abstieg aus der 2.Bundesliga nicht mehr aufzuhalten. Die Mannschaft wurde weiter verjüngt und hat sich neu gefunden. Die Zielstellung kann nur Klassenerhalt lauten.

### 1. Der Kader

Nr.	Vorname	Name	Nation	Alter	Größe	Funktion	Bemerkungen
1	Bia	Arndt	D	32	1,81	AA	
2	Swantje	Böther	D	25	1,82	AA	
3	Daniela	Engel	D	23	1,80	NZ	
4	Ulrike	Fasbender	D	19	1,79	D	
5	Daniela	Friebe	D	26	1,75	L	
6	Nadine	Kittendorf	D	18	1,72	Z	
7	Christiane	Klemkow	D	20	1,78	MB	
8	Christin	Laudan	D	18	1,82	MB	
9	Annika	Munsch	D	23	1,84	MB	
10	Juliane	Reichert	D	18	1,72	U	
11	Angelika	Schallhorn	D	29	1,80	MB	
12	Marieke	Ziem	D	21	1,85	D	

**2. Der Trainer:** Angelika Schallhorn, 29 Jahre, A-Trainerlizenz – Teil 1

**3. Die Spielstätte:** Sporthalle „Zur Kuhdrift“, 19306 Neustadt-Glewe

Zuschauerplätze: 300

**4. Das Saisonziel:** Klassenerhalt

## **Schweriner SC II – Regionalliga Nord Damen**

Saisonzielstellung für die junge Mannschaft ist der Klassenerhalt. Neu in dieser Mannschaft gegenüber der vergangenen Saison in der Verbandsliga sind Teresa Schütz, Maria Kliefoth, Anna Medvedskaja und Lisa Techel. Das Team von Trainer Ingo Achtelik will in seiner Entwicklung einen großen Sprung nach vorn machen und sich durch Kampfkraft und großen Einsatzwillen auszeichnen.

### **1. Der Kader**

Nr.	Vorname	Name	Nation	Alter	Größe	Funktion	Bemerkungen
1	Romy	Lockenwitz	D	16	1,81	Z	DSR – 2.BL PCH
2	Julia	Rabe	D	17	1,76	MB	DSR – 2.BL PCH
3	Laura-Marie	Ehlert	D	16	1,77	MB	DSR – 2.BL PCH
4	Lisa	Schulmeister	D	15	1,80	MB	DSR – 2.BL PCH
5	Teresa	Schütz	D	15	1,83	AA/MB	DSR – 2.BL PCH
6	Kristin	Retzlaff	D	17	1,76	AA/D	DSR – 2.BL PCH
7	Julia	Warnke	D	17	1,76	AA/D	DSR – 2.BL PCH
8	Maria	Völker	D	15	1,78	AA/D	DSR – 2.BL PCH
9	Marie-Christin	Schmerer	D	16	1,69	L	DSR – 2.BL PCH
10	Lisa	Techel	D	15	1,68	Z	
11	Maria	Kliefoth	D	14	1,79	AA	
12	Lisa	Helmecke	D	15	1,80	AA	
13	Elisa	Bissendorf	D	14	1,80	AA/D	
14	Stefanie	Lange	D	17	1,80	MB	
15	Melanine	Horn	D	16	1,61	L	
16	Anna	Medvedskaja	D	15	1,81	AA	

### **2. Der Trainer: Ingo Achtelik, 46 Jahre, Diplomsporthlehrer/Trainer A**

Co-Trainer:

Betreuer:

### **3. Die Spielstätte: Neue Sporthalle Rosa-Luxemburg-Str.**

Zuschauerplätze: 300

Zuschauererwartung pro Spiel:

### **4. Das Saisonziel: Klassenerhalt**

## **ESV Turbine Greifswald – Regionalliga Nord Herren**

Nachdem in der vergangenen Saison Turbine erstmals den LM-Titel feiern konnte, wollen sich nun die Jungs von Trainer Th. Besse und Betreuer Th. Reinhold in das Abendteuer Regionalliga stürzten. Klares Ziel der Mannschaft ist der Klassenerhalt. Die Struktur der Mannschaft hat sich im Vergleich zur Vorsaison kaum verändert. Mit einer gezielten Verstärkung auf einigen Positionen soll das große Ziel in Angriff genommen werden.

### **1. Der Kader**

Nr.	Vorname	Name	Nation	Alter	Größe	Funktion	Bemerkungen
1	Jörg	Mischkale	D	31	1,88	Z	Mannschaftskapitän
2	Conrad	Darmer	D	20	1,92	Z	Neuzugang 1.VC HST
3	Daniel	Schumacher	D	27	1,90	MB	
4	Michael	Schulz	D	24	1,90	AA/MB	Neuzugang 1.VC HST
5	Stephan	Gielow	D	26	1,89	AA	
6	Stefan	Reska	D	20	1,93	AA	
7	Jan	Putensen	D	29	1,94	MB	
8	Andreas	Hartung	D	26	1,87	AA	Neuzugang HSG Uni HGW
9	Axel	Rübensam	D	25	1,94	U	
10	Tobias	Leege	D	27	1,94	D/MB	
11	Marian	Heldt	D	21	1,91	D	
12	Axel	Borchwaldt	D	26	1,87	L	

2. **Der Trainer:** Thomas Beese, 36 Jahre, Trainer B-Lizenz  
 Co-Trainer:  
**Betreuer :** Thomas Reinhold
3. **Die Spielstätte:** Arndthalle (200 Pl.) und MZ-Halle Schönwaldecenter (500 Pl.)  
 Zuschauerplätze: Zuschauererwartung pro Spiel:
4. **Das Saisonziel:** Klassenerhalt

## ***BFS-Bereich***

### **Bundesfinale „Ran-ans-Netz-Cup“ 2006 in Nauenhof (Sachsen) mit MV Beteiligung**

Am 8./9. Juli fand in Naunhof das Bundespokalfinale im „Ran-ans-Netz-Cup“ der Damen und Herren statt. Jeweils 6 Damen- und 8 Herrenmannschaften aus den Landesverbänden Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Berlin, Thüringen und Sachsen spielten jeweils um den Sieg im 13. Bundespokalfinale. Dabei kam es bei den Herren zu einem packenden Finale zwischen den Mannschaften aus Helbersdorf (Sachsen) und unserem VSV 06 Schwerin. Die Männer vom VSV 06 haben bereits im Halbfinale die hochfavorisierte Mannschaft der HSG Lok HTW Dresden mit 2:1 geschlagen, wobei sie den Tiebreak knapp mit 15:14 gewonnen haben. Im Finale reichte dann die Kraft nicht mehr ganz aus, aber der zweite Platz ist wieder (1. Platz 2004, 2. Platz 2005) eine tolle Platzierung.

Die Damen des SFV Langen Brütz und des VSV 06 Schwerin haben sich ebenfalls achtbar geschlagen und belegten in der Endabrechnung die Plätze 4 und 5.

Endstand:

#### **Damen**

1. HSG Lok HTW Dresden
2. SV Auerbach
3. SV Tanne Thalheim
4. **SSV Langen Brütz**
5. **VSV 06 Schwerin**
6. TSV Rot-Weiß Zerbst

#### **Herren**

1. CSG Helbersdorf
2. **VSV 06 Schwerin**
3. HSG Lok HTW Dresden
4. SV Antonthal
5. TSV 90 Gotha
6. TSV Rot-Weiß Zerbst
7. SG Lindau 1990
8. TuS Hellersdorf 8

### **Staffeleinteilung westmecklenburgischen Mixed-Spielrunden – 2006/2007**

<b>Bezirkliga Mixed (BL)</b>		Vorjahr	<b>Bezirksklasse Mixed (BK)</b>		Vorjahr
1	ESV Schwerin I	1.BL	1	SV Pädagogik Wismar	2 BK
2	Schweriner VB „Sunriser“	2 BL	2	VSC Plattball Schwerin II	9 BL
3	VfL Aufsteiger Schwerin	3 BL	3	TATONKA Schwerin	3 BK
4	VSV 06 Beach Team	4 BL	4	VT Ludwigslust	4 BK
5	Schweriner VB „Icebraker“	5 BL	5	Rehnaer SV	5 BK
6	1.VC Moorochse Parchim	6 BL	6	VSV Grün-Weiß Schwerin	6 BK
7	VSC Plattball Schwerin I	7 BL	7	VSV 06 Schwerin	8 BK
8	SFV Langen Brütz	8 BL	8	VT Freizeit Tigers LWL	1 KL
9	SVE Schmetter-linge SN	1 BK	9	MT Rehnaer SV	2 KL

<b>Kreisliga Mixed (KL)</b>		Vorjahr	<b>Kreisklasse Mixed A (KKA)</b>		Vorjahr
1	BSG Sparkasse Schwerin	9 BK	1	VSV 06 Shivas Blocker SN	3 KK-A
2	SV Sülte I	3 KL	2	SV Sülte II	4 KK-A
3	ESV Schwerin II	4 KL	3	Burgsee Verein Schwerin	5 KK-A
4	Volleyball-Fan-Club SN	5 KL	4	SVE Sunblocker Schwerin	7 KK-A
5	SVE Draco´s Schwerin	7 KL	5	SVE Netzgurken Schwerin	8 KK-A
6	Schweriner Schlossgeister	8 KL	6	SV Teutonia Rastow	1 KK-B
7	Klützer VoleyBulls	1 KK-A	7	BSG Barmer Schwerin	2 KK-B
8	SG M Boizenb. Heißsporne	2 KK-A	8	ASS Hurrigans Schwerin I	9 KK-A
9	SG M Boizenb. Überflieger	9 KL	9	VSC Plattball Schwerin III	3 KK-B

<b>Kreisklasse Mixed B (KKB)</b>		Vorjahr
1	SV Post Telekom SN	5 KK-B
2	ASS Hurricans Schwerin II	6 KK-B
3	TSG Gadebusch	7 KK-B
4	SG M Boizenb. Banditozzz	8 KK-B
5	TSG Wittenburg	9 KK-B
6	MSV Pampow	Neuling
7	SV Naschkatzen Dodow	Neuling
8	KSD Dragun	Neuling
9	TSV Empor Zarrentin	Neuling

### **Mixed-Volleyball-Liga Westmecklenburg**

Postanschrift: Kay Müller, Hospitalstraße 3, 19055 Schwerin  
Fax: 0385 5810042  
E-Mail: mixed\_voba\_liga@gmx.de



Die Termine für die ***Spieltage*** der westmecklenburgischen Mixed-Ligen stehen jetzt fest. Gespielt wird **Sonntag** und **zum Teil Samstags**.

Spielort für die gesamte Saison ist die **Sporthalle in Schwerin-Krebsförden (Friedr.-Schlie-Str.)**

	<b>Bezirksliga BL</b>	<b>Bezirksklasse BK</b>	<b>Kreisliga KL</b>	<b>Kreisklasse A KK-A</b>	<b>Kreisklasse B KK-B</b>
<b>Sa 09.09.06</b>			<b>12:15 Uhr</b>		<b>9:00 Uhr</b>
<b>So 10.09.06</b>		<b>9:00 Uhr</b>		<b>12:15 Uhr</b>	
So 17.09.06	9:00 Uhr	12:15 Uhr			
<b>So 24.09.06</b>	<b>12:15 Uhr</b>		<b>9:00 Uhr</b>		
So 01.10.06		9:00 Uhr		12:15 Uhr	
<b>Sa 07.10.06</b>			<b>9:00 Uhr</b>		<b>12:15 Uhr</b>
So 08.10.06	12:15 Uhr			9:00 Uhr	
<b>So 05.11.06</b>	<b>12:15 Uhr</b>	<b>9:00 Uhr</b>			
So 12.11.06			12:15 Uhr		9:00 Uhr
<b>So 03.12.06</b>	<b>9:00 Uhr</b>	<b>12:15 Uhr</b>			

So 10.12.06				9:00 Uhr	12:15 Uhr
<b>Sa</b> <b>13.01.07</b>			<b>9:00 Uhr</b>		<b>12:15 Uhr</b>
So 14.01.07		12:15 Uhr		9:00 Uhr	
<b>So</b> <b>21.01.07</b>	<b>12:15 Uhr</b>				<b>9:00 Uhr</b>
So 25.02.07	12.15 Uhr	9:00 Uhr			
<b>So</b> <b>04.03.07</b>			<b>9:00 Uhr</b>	<b>12:15 Uhr</b>	
<b>Sa</b> <b>10.03.07</b>			<b>12:15 Uhr</b>		<b>9:00 Uhr</b>
<b>Sa</b> <b>24.03.07</b>				<b>9:00 Uhr</b>	<b>12:15 Uhr</b>
So 25.03.07	9:00 Uhr	12:15 Uhr			
<b>So</b> <b>01.04.07</b>			<b>9:00 Uhr</b>	<b>12:15 Uhr</b>	
So 06.05.07	10:00 Uhr Relegationsspiele aller Spielklassen				

\* Fettgedruckte Zeilen = Samstag

Ist ein Team 15 min nach offiziellem Spielbeginn nicht spielbereit auf dem Feld, dann verliert das Team mit 0:2 Sätzen und je 0:25 Punkte.

Alle Infos zur neuen Saison findet Ihr auch unter [www.mixed-liga.gmxhome.de](http://www.mixed-liga.gmxhome.de)

## *Lehrwesen*

Wie schon im letzten Heft erwähnt, liegen uns für den Trainer C Lehrgang im Herbst schon einige Anmeldungen vor. Weitere Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen. Hier noch mal die Zeiten für den Trainer C Lehrgang im SBZ Güstrow.

Die **Ausbildung zum Trainer C** wird in diesem Jahr wieder in einem 1-wöchigen Lehrgang in den Herbstferien mit einem zusätzlichen Wochenende am SBZ in bewährter Weise stattfinden.

**Termin/Ort:** 23.10. – 27.10.06 + 01.12. – 03.12.06, SBZ Güstrow  
**Meldeschluss:** 15.09.06 - Posteingang – an LLW G.Bode, oder VMV-Geschäftsstelle (Anschriften siehe S. 2)  
**Meldegebühr:** 80,- € zu überweisen bis Meldeschluss auf das Konto des VMV  
Dresdner Bank Schwerin, Kto.-Nr. 255 618 200 BLZ 140 800 00

**Teilnahmegebühr:** 150,- bis 180,- € je nach Teilnehmerzahl

- für VMV- Mitgliedsvereine
- für Nichtmitgliedsvereine + 30,- €
- für andere Bundesländer + 70,- €

Nach Möglichkeit ist von allen Gemeldeten zuvor der sogenannte Grundkurs zu absolvieren. Er wird sowohl vom LSB zentral am SBZ Güstrow (5 x zwischen Januar und Oktober 06), als auch von den meisten Kreis-/Stadtsportbünden ein- oder mehrmals im Jahr durchgeführt. Siehe dazu „Bildungsprogramm 2006“ des LSB M-V **im Internet:** [www.lsb-mv.de](http://www.lsb-mv.de) . Meldung, Teilnahme und Bezahlung dazu erfolgt in eigener Auswahl und Verantwortung der Bewerber. Natürlich steht der LLW für telefonische Beratung und Information zur Verfügung (Tel.- s.S. 2). Außerdem sollte eine Schiri-C-Lizenz vorher erworben werden (über Möglichkeiten informiert der Landesschiedsrichterwart P.Pawluczuk, Anschrift/Tel, s.S. 2).

### **Trainer-Fortbildungsmaßnahmen**

Den Inhabern von 2006 zu verlängernden Lizenzen C, B und FÜ – und darüber hinaus auch jedem Anderen – steht nachfolgende **Fortbildungsmaßnahme** zur Verfügung:

**Fortbildungslehrgang des VMV**  
**Termin:** 09.12. – 10.12.2006  
**Ort:** SBZ Güstrow

Anmeldungen für die Fortbildung bitte an unseren Landeslehrwart Gunter Bode, oder an die VMV Geschäftsstelle (Anschriften siehe S.2)

### **Weiterbildungsmaßnahme für Nachwuchstrainer des VMV**

Der Jugendausschuss und die Landestrainer wbl./ml des VMV führen eine zusätzliche Weiterbildungsmaßnahme für **Nachwuchstrainer unseres Landesverbandes** durch.

**Termin:** **Samstag, 28.10.2006**  
**Ort:** **Parchim (genauer Ort wird noch bekannt gegeben)**  
**Beginn:** **09:00 Uhr**  
**Ende:** **gegen 19:00 Uhr**

Als Referenten werden Ingo Achtelik (Landestrainer weiblich) und Helmut Joachim (Trainer SSC) auftreten.

In Absprache mit unserem Landeslehrwart Gunter Bode, kann diese Weiterbildungsmaßnahme zur Verlängerung (für 3 Jahre) von bestehenden Trainerlizenzen (bis B-Lizenz) genutzt werden. Die Teilnehmerzahl wurde auf max. 25 Personen begrenzt.

## ***Infos... Infos... Infos...Infos... Infos...Infos... Infos... Infos...Infos***

Die Geschäftsstelle des VMV in Schwerin wird in der Zeit vom **27.09.-09.10.2006** nur zu nachfolgenden Zeiten erreichbar sein.

<b>Freitag</b>	<b>29.09.2006</b>	<b>9:00 – 11:00 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>04.10.2006</b>	<b>9:00 – 11:00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>05.10.2006</b>	<b>9:00 – 11:00 Uhr</b>

In diesen Zeiten können auch Spielerpässe, Spielprotokolle, Bälle usw. bestellt werden.

**- Landesspielausschuss des VMV sucht Staffelleiter/in**

Zur Absicherung des Spielverkehrs sucht der Landesspielausschuss eine(n)

**Staffelleiter(in)**

Gesucht wird eine Person mit Interesse am Volleyballsport, die in der Lage ist, eine Staffel im Volleyballverband M-V selbständig zu betreuen.

Die Aufgaben liegen in der Durchsetzung der Landesspielordnung, Kontrolle der Spielberechtigungen und Spielprotokolle sowie der Ligaverwaltung im Internet. Die Bereitschaft zum Ergebnismeldedienst an einzelnen Spieltagen (1-3 pro Saison) wird erwartet. Materielle Voraussetzung sind ein Telefonanschluss sowie ein Internetzugang. Eine Aufwandsentschädigung wird gezahlt.

Interessenten wenden sich formlos an den Landesspielwart des VMV  
Frank Richter, Graal-Müritzer-Str. 28, 18182 Rövershagen  
Tel.: 0700 86553968, E-Mail: [volleyfrank@gmx.de](mailto:volleyfrank@gmx.de)  
oder an die VMV Geschäftsstelle



# KIKI'S SPORT

- Team-ausrüstungen zu Superpreisen
- Volleyball-Schuhe in großer Auswahl
- Umfassendes Beach-Equipment
- Accessoires: Knie-schützer, Knickschutz, ...
- Vereins-Equipment: Bälle, Netze, ...

unsere Adresse in Berlin:

Bismarckstr. 3, 10625 Berlin  
Tel.: 030 - 3482411 Fax: 030 - 34702288

 Linie 2 Ernst-Reuter-Platz Mo-Fr: 10-18 Uhr  
Linie 2 Deutsche Oper Sa: 10-13 Uhr



# www.kikis-sport.de

Werbung Sportstudent

**molten**<sup>®</sup>  
*For the real game*